



**Respekt und Mitmenschlichkeit:**

**Ja zur Vielfalt !!**

**Kundgebung und Fest**

**am 23. Mai 2015 ab 11 Uhr auf dem Tübinger Marktplatz**

**Musik | Gespräch der Religionen | Rede | Humor**

Das Programm finden Sie unter [www.respekt-in-tuebingen.de](http://www.respekt-in-tuebingen.de)



Unterzeichnet haben bisher: Aktionsbündnis Lichterkette Nehren | Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) für 25 Tübinger Gemeinden aus 9 Konfessionen | Arbeitskreis Asyl Südstadt | Asyl-Arbeitskreis Stiftskirche Tübingen | Asylzentrum Tübingen | Bündnis 90 Die Grünen | CDU | Diakonisches Werk Tübingen | Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tübingen | FDP | Förderverein für jüdische Kultur in Tübingen e.V. | Freundeskreis Ammerbuch | Freundeskreis Flüchtlinge Dettenhausen | Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V. | Geschichtswerkstatt Tübingen e.V. | IG Metall Reutlingen-Tübingen | IHK Reutlingen | InFö | Integrationsbeirat Tübingen | Kirchliche Bahnhofsmission Tübingen | Landkreis Tübingen | Lern- und Dokumentationszentrum zum Nationalsozialismus e.V. Tübingen | Linke | Oekumenischer Arbeitskreis Echaz-Härten | refugio e.V. Tübingen | SPD | Stadteiltreff Waldhäuser Ost Tübingen e.V. | Stiftung Weltethos | Theater am Torbogen | Tübinger Appell „Freiheit statt Folter für Raif Badawi und seinen Anwalt“ | Tübinger Syrienhilfe e.V. | Türkischer Verein Tübingen | Unterstützerkreis Flüchtlinge in der Niethammerstraße | Ver.di | Verein Arabischer Studenten und Akademiker Tübingen | VHS Rottenburg | VHS Tübingen | VVN-BdA Kreisvereinigung Tübingen-Mössingen | Zentralrat der Muslime in Deutschland | Zentrum für islamische Theologie der Universität Tübingen | Zimmertheater . . .



Dafür stehen wir, das Bündnis für Respekt und Mitmenschlichkeit

## Ja zur Vielfalt !!

Auf der Suche nach Heimat und Frieden kommen viele Menschen zu uns. Derzeit nimmt die Zahl der Flüchtlinge im Kreis Tübingen zu. Sie kommen in eine fremde Umgebung und Kultur, meist ohne Kenntnisse der deutschen Sprache. Viele von ihnen, besonders aus Kriegsgebieten, sind körperlich oder psychisch krank. Wir wollen, dass sie menschliche Zuwendung und medizinische Hilfe erfahren und menschenwürdige Wohnungen vorfinden.

Die Würde des Menschen ist unantastbar, das Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit fundamental. Wir bekennen uns uneingeschränkt zu den darin begründeten Menschenrechten, insbesondere der Meinungs- und Pressefreiheit sowie der Glaubens- und Gewissensfreiheit. Attacken wie beispielsweise auf jüdische oder muslimische Mitbürgerinnen und Mitbürger dürfen bei uns niemals Platz haben; dasselbe gilt für Gewalttaten eines vorgeblich religiös motivierten Extremismus gegen Menschen

und Einrichtungen, die von ihrem Recht auf Freiheit der Meinung, der Wissenschaft und der Kunst Gebrauch machen.

Der innere Frieden kann nur gewahrt werden, wenn sich alle Menschen und Religionsgemeinschaften ohne jede Einschränkung klar und eindeutig mit Wort und Tat von Gewalt distanzieren.

Wir vertreten, dass die Grundrechte für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Weltanschauung, Alter, sexueller Orientierung oder möglichen Handicaps gelten.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Menschen, die hier leben, arbeiten oder zur Schule gehen, sind selbstverständlicher Teil unserer Gesellschaft und bereichern unser Zusammenleben. Wir setzen uns dafür ein, dass sie hier ohne Ausgrenzung leben können.

Kontakt: **Ja zur Vielfalt** – Bündnis für Respekt und Mitmenschlichkeit  
c/o SPD | Karlstraße 3 | 72072 Tübingen | [www.respekt-in-tuebingen.de](http://www.respekt-in-tuebingen.de)

